

*Betreff:***Pflege von Liegenschaften der Ortsfeuerwehren***Organisationseinheit:*Dezernat VIII  
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport*Datum:*

19.04.2021

*Beratungsfolge*

Feuerwehrausschuss (zur Kenntnis)

*Sitzungstermin**Status***Sachverhalt:**

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 19.02.2021 [21-15378] wird wie folgt Stellung genommen:

Zu Frage 1:

Die Pflege der Liegenschaften der Freiwilligen Feuerwehren wird derzeit innerhalb der Stadtverwaltung durch die Abteilungen 67.2 Stadtgrün - Grünflächenmanagement und -entwicklung sowie 20.2 Liegenschaften durchgeführt bzw. organisiert.

Die Grünflächen werden durch den Fachbereich Stadtgrün und Sport unterhalten. Im Bereich der Freiwilligen Feuerwehren in Ölper, Melderode, Lehdorf, Rautheim, Riddagshausen, Rühme, Broitzem und Querum erfolgt die Unterhaltung der Flächen in Eigenregie. Gleiches gilt für die Hauptwachen an der Eisenbütteler Straße und Feuerwehrstraße. Die Grünflächenunterhaltung auf den Liegenschaften der übrigen Ortswehren wird im Rahmen der Pflege städtischer Grünflächen extern an Firmen des Garten- und Landschaftsbaues vergeben. Die Flächenreinigung der befestigten Flächen und der Winterdienst werden durch den Fachbereich Finanzen durchgeführt bzw. extern vergeben. Hierzu zählen die Fuß- und Gehwegbereiche und auch die Zufahrten der einzelnen Liegenschaften.

Ergänzend werden an einigen wenigen Liegenschaften der Feuerwehren kooperativ unterstützende und/oder erweiternde Pflegetätigkeiten durch die Nutzer durchgeführt. Hier werden u. a. die Rasenflächen ergänzend zu den bestehenden Pflegeintervallen zusätzlich durch die Freiwilligen Feuerwehren gemäht, weil dort beispielsweise Jugendabteilungen üben und keine geeigneten Ausweichflächen in der Nähe zur Verfügung stehen. Solche und ähnliche Kooperationen wurden unter anderem mit den Freiwilligen Feuerwehren Schapen und Watenbüttel vereinbart.

Zu Frage 2.:

Die Grünflächenpflege wird durch den Fachbereich Stadtgrün und Sport mit einer geschätzten Aufwandssumme von ca. 9.200 € über alle Feuerwehrstandorte betrieben. Die Summe errechnet sich auf Grundlage der Pflegekostenverteilung für die Fremdvergabe.

Für die Flächenreinigung vergibt die Abteilung Liegenschaften jährlich Aufträge in Höhe von rd. 2.300 €. Der Winterdienst wird durch den Fachbereich Finanzen mit einer jährlichen Aufwandssumme von ca. 1.300 € für externe Vergaben realisiert.

Dieses ergibt eine Gesamtsumme von 12.800,00 € für alle Liegenschaften.

Zu Frage 3:

Da die Liegenschaften sich in der Beschaffenheit und Größe sehr unterschiedlich darstellen, lässt sich eine Grundausrüstung mit technischen Gerätschaften für die dauerhafte Unterhal-

tung nicht pauschal festlegen. Es wäre im Einzelfall zu prüfen, welche Geräte für die jeweilige Liegenschaft erforderlich und angemessen sein würden.

Mit der Übernahme der Unterhaltungsaufgaben ginge auch die Verkehrssicherungspflicht auf die Ortsfeuerwehren über.

Ob eine solche Aufgabenübertragung wirtschaftlich und zweckmäßig wäre, darf angezweifelt werden.

Herlitschke

**Anlage/n:**  
keine